

Theodor Kocher Institut in Bern

Das Theodor Kocher Institut (TKI) gehört der medizinischen Fakultät der Universität Bern an. Die *Forschung* am TKI beschäftigt sich mit Entzündungsprozessen. Es befindet sich heute an der Freiestrasse 1 in Bern, und mittelbar daneben an der Nr. 3 steht das Chemische Institut. Benannt wurde es nach dem Arzt Theodor Kocher (1841-1917, Nobelpreis 1909).



1867 wurde Edwin Klebs, bislang Assistent bei Rudolf Virchow in Berlin, zum Ordinarius für Pathologie an der Universität Bern ernannt. Ungefähr zum selben Zeitpunkt führte Theodor Kocher als 27-jähriger Assistent der Chirurgie die antiseptische Operations- und Verbandmethodik von Josef Lister in Bern ein. Um das Studium der Wundinfektionen voranzutreiben, beauftragte Kocher 1866 seinen Mitarbeiter Ernst Tavel (1858-1912, führte 1900 das Wunddesinfektionsmittel Vioform ein) ein bakteriologisches Labor einzurichten.

Offenbar erst 1896 konnte Tavel ein neu erstelltes Gebäude beziehen. Der vorgeschlagene Name „Institut für Infektionslehre“ wurde jedoch abgelehnt, und der Bernische Regierungsrat entschied schliesslich, das Institut offiziell als „Institut zur Erforschung von Infektionskrankheiten“ zu bezeichnen.



Briefumschlag der Universität Bern (TKI) an den Verfasser dieses Beitrags.